

# Inhalt

Anmerkungen zur Ausstellung: »8. Mai 1945: Zwischen Null und Neubeginn« .....	5	Bericht vom 20. Dezember 1944: „Hamm ist jetzt eine tote Stadt.“ .....	19
Ausstellungen und Veröffentlichungen zur Zeitgeschichte .....	6	Anna Siemsen: Monatsbericht Mai 1945 .....	20
Anmerkungen zur Dokumentation: Berichte aus der Verwaltung und Mitteilungen aus dem Krieg .....	7	Bericht vom 17. November 1945: „Jetzt ist die letzte Dose Aufstrich im Anstich.“ .....	21
Anna Siemsen: Monatsbericht September 1939 .....	7	Carte postale du prisonnier de guerre vom 26. November 1945, 31. März 1947, 23. Oktober 1947, 22. März 1948: „... in ein paar Monaten habe ich vier Jahre Kriegsgefangenschaft voll ...“ .....	22
Bericht der Stadtverwaltung Hamm (Westf.) über die Umstellung der Gemeindeverwaltung auf die Kriegsaufgaben .....	8	Bericht vom 10. September 1946: „Ich weiß tatsächlich in meiner Not nicht mehr was ich machen soll.“ .....	23
Feldpost vom 10. Juni 1940: „Und das erhöht dann die Einsatzbereitschaft.“ .....	13	Bericht des Flüchtlingsamtes des Amtes Pelkum vom 13. September 1946: „Sonstiges Mobiliar ist nicht vorhanden.“ .....	23
Bericht vom 13. Juli 1940: „Hier ist fast auch jede Nacht Alarm.“ .....	14	Bericht vom 11. Mai 1947: „... ist das Kind mein Alles ...“ .....	24
Feldpost vom 17. November 1940: „Coventry war die gebührende Antwort.“ .....	14	Der Oberbürgermeister, Hamm (Westf.), den 7. März 1946: Betrifft: Bilanz der Hitlerzeit .....	25
Gefolgschaftsbrief vom Juni 1942: „Und zwar ruhiger als sonst.“ .....	14	Aufstellung über Luftangriffe, feindliche Abwurfmunition aller Art, Personen- und Sachschäden in der Zeit von Kriegsbeginn bis 15. Dezember 1944 im Amtsbezirk Pelkum .....	30
Feldpost vom 19. Juli 1942: „Dann sah man vor sich unser schönes Deutschland, das Deutschland unseres Führers.“ .....	15	Der Amtsbürgermeister des Amtes Pelkum, den 4. März 1946: Betr.: Bilanz der Hitlerzeit für die Provinz Westfalen .....	31
Bericht vom 4. März 1943: „Dazu heller wolkenloser Himmel und strahlender Sonnenschein.“ .....	15	Der Amtsbürgermeister des Amtes Pelkum, den 20. März 1946: Betr.: Bilanz des Hitlerismus .....	34
Feldpost vom 18. September 1943: „Dann wird schon alles gut gehen.“ .....	16	Der Amtsbürgermeister, Rhynern, den 4. März 1946: Betr.: Bilanz der Hitlerzeit für die Provinz Westfalen .....	35
Feldpost vom 24. September 1943: „Denn wo wir eingesetzt werden, da ist die Hölle auf Erden.“ .....	16	Der Amtsbürgermeister, Rhynern, den 18. März 1946: Betr.: Bilanz des Hitlerismus .....	38
Feldpost vom 30. September 1943: „Aber deshalb wollen wir den Kopf nicht hängen lassen ...“ .....	17	»Wieder Herr im eigenen Hause werden!« .....	39
Feldpost vom 2. Oktober 1943: „Warst du schon mal in Pelkum ...“ .....	17	Quellennachweis .....	40
Feldpost vom 3. Oktober 1943: „Dann wär ja alles vorbei.“ .....	17	Abbildungen .....	I-VIII
Bericht vom 24. April 1944: „Für solche unverdiente gnädige Bewahrung bleiben wir dankbar.“ .....	18		